

Skiareal wird weiter umgestaltet

Die Stadt Neustadt will das Wohnhaus Talstraße 52 in Rugiswalde abreißen lassen. Das Vorhaben reiht sich ein in die Umgestaltung des Skiareals in Rugiswalde.

Damit die Skisaison gut losgehen kann, wird das Areal in Rugiswalde erweitert.

Neustadt. Mit dem Abbruch des Wohnhauses, welches seit März 2015 nicht mehr bewohnt ist, wird nun das Gesamtareal städtebaulich geordnet. Damit ergibt sich die Möglichkeit, auf der frei werdenden Fläche zukünftig einige so dringend benötigte Stellflächen zu schaffen. Aus diesem Grund hatte die Stadt bereits schon vor einiger Zeit geplant, das Haus abzureißen. Würde sie dies nicht tun, wären an den vorhandenen Gebäuden aufwendige und teure Brandschutzverkleidung notwendig. Mit den abgebrochenen Mauern und den Fundamentresten soll das gesamte südliche Gelände in Richtung Pistenbraupenhalle aufgefüllt werden. Die Oberfläche wird begradigt.

Mit dem Kauf des Grundstückes und dem darauf befindlichen Wohnhaus und der Scheune hatte die Stadt Neustadt vor einiger Zeit die Rahmendbedingungen für die Umgestaltung des Areals am Skihang geschaffen. Bereits im letzten Jahr wurde die leer stehende Scheune zum touristischen Mehrzweckgebäude für Besucher umgebaut. Außerdem baut der Skiclub eine neue Pistenraupenhalle. Sowohl Hütten als auch alte Unterstände am Fuße des Skihanges wurden bereits rückgebaut